

Aufstockung + Anbau, 3 Wohnhäuser in Münchenstein

Standort: 4142, Münchenstein

Erstellungsjahr: 2017

Beteiligte Parteien
Holzbau: Hürzeler-Holzbau AG
Ingenieur: WMM Ingenieure AG

Kenndaten:
Grundfläche aller drei Häuser: 290 m²
Geschossflächen aller drei Häuser: 640 m²



Das grosszügige 1978 von den Architekten Alioth+Remund erbaute, auf einem grossen Grundstück liegende Haus wurde "halbiert", aufgestockt und um einen Neubau ergänzt. Aufgabenstellung war die Verdichtung. Das damalige klare Konzept, ein Haus aus vier versetzten Baukörpern, erwies sich für die Erweiterung als perfekte Basis - bestehend aus einem zweischaligem Sichtmauerwerk.

Das sehr grosse Volumen des Dachgeschosses wurde zurückgebaut und durch ein Ober- und Dachgeschoss in vorfabrizierter Holzleimbauweise erweitert. Die bestehende Schottenbauweise und die sehr wirtschaftliche Deckenspannweite von 4 Metern wurde dabei beibehalten und nach oben hin weitergezogen. Dem ökologischen Aspekt, wurde so einerseits durch die einfache und klare Statik des Gebäudes Rechnung getragen, andererseits auch durch die Warmwasseraufbereitung und Heizung über eine Wärmepumpe mit Erdsonde.

Die bestehenden Versätze der Baukörper wurden durch die Aufstockung verstärkt. So sind zur Strassenseite hin Höfe entstanden, welche die drei Wohnhäuser akzentuieren.

Durch die Kombination von Sichtmauerwerk mit anthrazitfarbigem Trapezblech wurde ein Zusammenspiel von alt und neu kreiert. Das Neubauvolumen wurde komplett mit Trapezblech verkleidet. An der Fassade schafft eine Lochung des Bleches Licht für die zum Teil dahinterliegenden Fenster.

Im Inneren wurde der eine Teil der Aufstockung mit Seekiefer Sperrholz, der Andere mit horizontalem Täfer verkleidet. Der seitlich angebaute Neubau hingegen ist raumseitig mit gestrichenen Gipskartonplatten versehen. Die neuen Brettschichtholzdecken aus Tannen und Fichtenholz in Sichtqualität wurden als solche belassen.

